

Die Berliner Arbeitsstelle hat diesen Teil der Geschäftsakten, der 56 Pakete umfaßte, neben ca. 250 Pakten mit Arbeitsmaterialien, die - wie erwähnt - aus Kloster Michaelstein zurückgekehrt waren, in den Jahren 1957 und 1959 dem Akademie-Archiv übergeben.³⁶⁾

Nachdem das vorliegende Findbuch bereits abgeschlossen war, wurde in einem Keller der Deutschen Staatsbibliothek weiteres Monumenta-Schriftgut festgestellt, das dort im Krieg sichergestellt worden war. Es handelte sich vorwiegend um Arbeitsmaterialien. Die Übergabe erfolgte im März 1964.

- 35) Diese Informationen verdanken wir der langjährigen Mitarbeiterin der Monumenta, Fräulein Dr. Margarete Kühn, vgl. auch das Vorwort zum Rep. 338 des Geh. Staatsarchivs Berlin-Dahlem.
- 36) Ein Verzeichnis dieser Materialien befindet sich in AAW, MGH, Nr. 547 (am Schluß des Bandes).